



Anbei erhalten Sie den FREUNDE Info Brief August 2019 mit Informationen über die Aktivitäten der Stiftung FREUNDE und des Fördervereins seit Februar 2019. Die beiden ersten Seiten geben einen kurzen Überblick über einige besondere Highlights.

+++ Zwei Benefiz Konzerte zugunsten von FREUNDE

Samstag 19. Oktober 19.30 Uhr – Evangelische Stadtkirche in Bad Reichenhall
Sonntag 20. Oktober 17.00 Uhr – St. Nikolaus Kirche in Übersee am Chiemsee

In Zusammenarbeit mit den Rotary Clubs Bad Reichenhall-Berchtesgaden und Traunstein finden die beiden Konzerte zugunsten des rotarischen Kinderprojektes „Freunde“ statt. Dargeboten werden u.a. musikalische Highlights der Barockzeit und der Romantik. **Mehr dazu unter Kapitel 9.**

Wir danken Frau Elke Burkert dafür, dass sie die Einnahmen aus diesen Konzerten dem Programm FREUNDE zur Verfügung stellen will. Kartenvorverkauf: Tickets 18 Euro, Schüler/ Studenten 16 Euro, Rollstuhlfahrer frei.

Karten bei Ticket Scharf und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, Tel. 08652 2325 oder online unter: www.ticketscharf.de

Restkarten an der Abendkasse. *Mehr Infos unter:* www.collegia-musicachiemgau.de

Kaufen Sie Tickets, genießen Sie den Abend und unterstützen Sie „FREUNDE“.



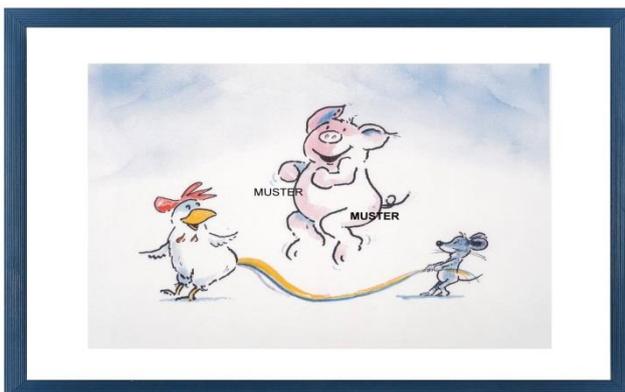
+++ Wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für FREUNDE

Wie aus diesem Info Brief hervorgeht, wird das Jahr 2019 wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für FREUNDE. Das zeichnet sich in allen Regionen ab, in denen FREUNDE aktiv ist.

+++ Zusammenarbeit zwischen Aktion Jugendschutz und der AOK Bayern

Nach der sehr erfolgreichen Ausbildung von FREUNDE-Trainer/Innen und der Durchführung von FREUNDE-Seminaren in allen Bezirksdirektionen der AOK Bayern sind Gespräche geführt worden, um diese gute Arbeit fortzuführen. Die Gespräche haben ergeben, dass die AOK Bayern FREUNDE – in einem ähnlichen Umfang wie bisher – bis Ende 2022 weiter unterstützen wird. Ein großer Erfolg für die Verbreitung von FREUNDE in Bayern. Ein großes Dankeschön geht an die AOK Bayern. **Einzelheiten finden Sie unter Kapitel 9 <?>.**

+++ Die Helme Heine Grafik kann über den Förderverein erworben werden



Die Grafik soll nach der Idee von Helme Heine die Finanzierung von FREUNDE fördern. Die Erwerber erhalten eine wertvolle, komplett gerahmte Grafik im Format 70 x 50 cm. Von dieser gibt es weltweit nur 50 nummerierte und handsignierte Exemplare. Sie stellt die drei Freunde beim Seilspringen dar. Ein Hingucker und Aushängeschild z.B. für Praxen von Kinderärzten, Geschäftsräume oder Kinderzimmer. Unterstützern Sie FREUNDE durch den Kauf eines dieser wertvollen Bild. (Mehr dazu im Kapitel 9)

+++ FREUNDE auf der Rotary International Convention

Lesen Sie auch im Kapitel 9, wie es dazu kam, dass FREUNDE auf der Convention eine Präsentation abhalten konnte und was es an Vorbereitungen dazu gegeben hat. Klaus Wiesner, Michael Scheer und unser Koordinator Heribert Holzinger waren die Vortragenden. (Mehr dazu im Kapitel 9.)



+++ Interessante Berichte aus den FREUNDE-Ländern und -Distrikten

FREUNDE hatte einen Stand auf dem KITA Leitungskongress in Augsburg +++ Der Spielzeugfreie Tag auf die Fastenzeit ausgedehnt +++ Benefiz Lauf vom RC München 100 für FREUNDE +++ NRW: Was bringen Kinder mit aus der Kita? +++ Sachsen: 13 neue FREUNDE-Trainer in Sachsen +++ Saarland / Rheinland Pfalz: Viele Seminare und eine Spende aus dem Porsche Charity Event +++ Österreich: Gerhard Hüther redet über „In Würde leben...“ und 1200 Villacher kaufen Eintrittskarten +++ Statistik: 10 Jahre FREUNDE in Sachsen +++ Neues von FREUNDE: FREUNDE wird Preisträger bei der IBK, der Internationalen Bodensee Konferenz +++ Materialien: Es gibt FREUNDE-Taschen von der Convention zu kaufen +++ Splitter: „Früh übt sich... Bausteine für ein suchtfreies Leben“ ein lesenswerter Artikel über FREUNDE und das Thema Kindererziehung und Vermeidung von Suchtgefahren. +++

+++ AmazonSmile

Kaufen Sie ab und zu Dinge bei Amazon über das Internet? Dann sollten Sie sich in www.amazonsmile.de einwählen und als förderungswürdiges Projekt den „Förderverein der Stiftung FREUNDE“ eingeben. Dann erhält FREUNDE von jedem Ihrer Einkäufe 0,5 Prozent. Eine Hilfe für Freunde, die Sie nichts kostet!

+++ Die 6. Auflage des Trainer Handbuchs ist gedruckt

Es war ein langer Weg für unseren Koordinator Heribert Holzinger, die 6. Auflage unseres Handbuchs für Trainer fertigzustellen. Aber diese Auflage liegt nun – versehen mit einem professionellen Layout – vor. Dafür möchten wir uns bei Heribert Holzinger recht herzlich bedanken, weil er über 3 Jahre am Ball geblieben ist und dieses Handbuch mit vielen neuen Beiträgen modernisiert hat. Dazu gibt es nun erstmals auch ein Handout für die Erzieherinnen, das auch ein professionelles Layout hat – zunächst in digitaler Form. Es wäre natürlich schön, wenn sich ein FREUNDE Freund oder eine Freundin finden würde, die beiden Handbücher auch drucken zu lassen.

+++ Spenden für FREUNDE oder wie können Sie das erfolgreichste Programm von Rotary in Deutschland unterstützen?

Wie jedes Jahr sind wir auch 2019 wieder auf Spenden angewiesen, da wir mit den Mitgliedsbeiträgen alleine nur einen Teil des Budgets unseres FREUNDE-Programms finanzieren können. Der erfreuliche Absatz unserer Materialien erfordert darüber hinaus in regelmäßigen Abständen die Vorfinanzierung neuer Bestände, deren Refinanzierung sich erst aus den künftigen Verkäufen ergibt. 2019 ist z. B. der Neudruck unseres „Gefühle-Kartenspiels“ erforderlich und erzeugt zusätzlichen Finanzbedarf. Deshalb einmal mehr die Bitte: Spenden Sie auch dieses Jahr (wieder) zugunsten unseres wichtigen Programms und ermuntern Sie Freunde, Ihren Rotary Club oder Ihnen bekannte Firmen Mitglieder unseres Fördervereins zu werden. Die Lebenskompetenzen unserer Kindergartenkinder zu fördern, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und eine Investition in unsere Zukunft!

Sollten Sie zu diesen oder anderen Punkten Fragen haben oder mehr ins Detail gehen wollen, so rufen Sie die Seite: www.lebenskompetenzen.de auf. Auf dieser Seite geht es oben rechts zum aktuellen „Newsletter“ vom August 2019. Dort gibt es zum Download auch eine PDF Version des ganzen Info-Briefs.

Vorsitzender: Dr. Jürgen Koerver - Stümper - Hollerweg 4 - 85469 Walpertskirchen :

Tel: 08122 18613 - e-mail 0812218613@t-online.de

Stellvertr. Vorsitzender: Klaus Wiesner – Tel: 08054 909590 e-mail: wiesner@yachthotel.de

Schriftführer: Karl Heinz Sporer, Schatzmeister: Christoph Unmann, Vorstand für PR: Angelika von Eicken

Kap. 2. Aktivitäten in Bayern

Die Zusammenarbeit der Aktion Jugendschutz mit der AOK Bayern wird von unserer Fachreferentin Olivia Rinz koordiniert.

Sie erreichen Frau Rinz unter rinz@aj-bayern.de oder
Mittwochs und Donnerstags unter 089/121573-35.

**Neue FREUNDE Trainer/innen für Bayern
Weitere Trainerseminare im 2019**



Die Aktion Jugendschutz und der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. bieten die Gelegenheit, sich zu FREUNDE Trainer oder Trainerin ausbilden zu lassen.

Zusammenarbeit der Aktion Jugendschutz mit der AOK Bayern

Es gab zahlreiche Basisseminare seit Februar. Insofern wurden die Möglichkeiten, die diese Zusammenarbeit für FREUNDE bietet gut genutzt. Der Kooperationsvertrag läuft Ende 2019 aus. Verhandlungen mit der AOK Bayern über eine Fortführung sind abgeschlossen worden. Mehr dazu im Kapitel 9.

Trainerausbildung in Würzburg

Vom 21.-23.05.2019 fand wieder eine Trainerausbildung statt. Begleitet von den beiden Ausbildern Susanne Wittenberg und Olivia Rinz. Diesmal in Würzburg. Es wurden 10 neue Trainer ausgebildet. Es waren 3 sehr motivierte Tage mit sehr kompetenten Fachkräften.

Wir freuen uns, dass damit auch die Region Nord-West Bayern für FREUNDE erschlossen ist. Auf eine gute Zusammenarbeit.



Der FREUNDE Stand auf dem Deutschen Kita Leitungskongress

FREUNDE war dieses Jahr zum ersten Mal vom 25.-26.06.2019 auf dem Deutschen Kitaleitungskongress „**ZUKUNFTSFORUM FÜR KITALEITUNGEN UND TRÄGER**“ in Augsburg.

Der DKLK bietet Kitaleitungen und Trägern ein Forum für die Diskussion über aktuelle Entwicklungen im frühkindlichen Bildungsbereich, innovative Trends, erfolgreiche Best Practice-Beispiele und neue pädagogische Ansätze. Mit über 3.000 begeisterten Teilnehmenden jährlich, über 50 Top-Referenten/-innen und 60 zukunftsweisenden Vorträgen ist der DKLK die größte Fachveranstaltung für Kitaleitungskräfte, Fachberatungen und Trägervertretungen in ganz Deutschland:

www.deutscher-kitaleitungskongress.de

FREUNDE war dort durch Frau Rinz an 2 Tagen mit einem Stand vertreten. Sie hatte die Gelegenheit, viele Fachkräfte auf das Programm und seine erfolgreiche Umsetzung anzusprechen und es noch bekannter zu machen.



Sommerfest im „Haus für Kinder“ in der Menarisstr. 1.

Ein Bericht zusammengefasst von J.Jerosenko und S.Wanner

Am 3. Juli 2019 fand unser jährliches Sommerfest statt. Das Motto des Festes war „FREUNDE“.

Seit 2017 wird unser Team mit verschiedenen Fortbildungen und Schulungen zum Präventionsprojekt „starke Kinder- gute- FREUNDE“ von Frau- Gutdeutsch geschult.

Bei dem Sommerfest wurde die Umsetzung des Projektes von den Kindergarten- und Hortgruppen erfolgreich präsentiert. So haben die Kinder das Theaterstück zum Thema Gefühle „Das Farbenmonster“ gespielt. das Marionettentheater „Abenteuer der Tiere“ selbst entwickelt und den Text dazu gedichtet. Es wurden Freunde-Tänze aufgeführt und das moderne Lied von Namika „Der Lieblingmensch“ mit Original Klavierbegleitung gesungen.

Am Schluss tanzten alle den Tanz „Liebe Freundin, tanz mit mir“.

Unser Fest war wie jedes Jahr sehr gut

besucht und die Eltern waren begeistert. Der Elternbeirat sorgte für leibliches Wohl und eine Tombola mit vielen Preisen.

Als Krönung wurde die Auszeichnung „Freunde“ für die Förderung der Lebenskompetenzen von Frau Gutdeutsch an unsere Einrichtung feierlich überreicht. kita.menarisstr.1@muenchen.de



Selten gemacht, aber sehr erfolgreich!!

Elternabend im „Haus für Kinder“ in der Menarisstraße 1

Unser Team im Haus für Kinder im Münchner Westen wurde im letzten Jahr 2018 von der Freunde-Trainerin Frau Gutdeutsch geschult. Das Thema „Mit viel Gefühl!“. begeisterte uns so, dass wir es zu unserem Jahresthema machten.

Wir starteten mit Gesprächen über diverse Gefühlskarten, die uns durch die Grundgefühle führten. Vor allem durch das Kennenlernen eigener Gefühle kamen so manche Diskussionen zu Stande. Auch Gefühle wollen gelernt sein! Bei Groß und bei Klein!

In Projekten wie "Wie sehe ich/du aus, wenn wir ein bestimmtes Gefühlempfinden darstellen und mit einem Handspiegel sehen? Dabei gab es lustigste Variationen, die wir auf selbstgemalten Bildern festhielten. Auch das Thema „Freunde“ wurde heiß diskutiert: Wer sind meine Freunde? Was fühle ich und wo empfinde ich das Gefühl? Sind Mama und Papa auch Freunde? Eins wurde klar: Mit Freunden fühle ich mich gut, geborgen und gesehen. Sie machen mir Mut, helfen mir in verschiedenen Lebenslagen. Sie geben mir das Gefühl, nicht alleine zu sein. Sie machen mich stark! Wir wollten das Jahresthema auch für die Eltern transparent machen und so luden wir am 19.02.2019 zu einen Elterninformationsabend ein. Frau Gutdeutsch kam als Referentin hinzu. Sie informierte die Eltern über die Entstehung und Ausweitung des FREUNDE- Programms, dessen Inhalte, Träger und Sponsoren.

Die Eltern wurden von Fachkräften der Einrichtung über die Projekte, die während dem Jahr zustande gekommen waren, anschaulich durch gesammeltes Material informiert. Anhand vieler Beispiele wurden selbst die Eltern auf ihre Gefühle aufmerksam gemacht. Zur Ansicht für alle stellten wir das Buch „Freunde“ von Helme Heine mit aus. So begleitet uns sein Zitat **"Freunde sind kostbar, weil man sie nicht kaufen kann"** durchs Jahr und wir werden durch unser gemeinschaftliches, alltägliches Miteinander mehr und mehr zu einem starken Team.

Aktivitäten im Fichtelgebirge ab Herbst 2019

Aus dem Fichtelgebirge schreiben uns die beiden neuen Trainerinnen Martina Rohrmüller und Edeltraud Simon, dass es im Herbst mit dem ersten Seminar losgeht. Bei 42 Kitas in der Region gibt es also noch viel zu tun.

FREUNDE – im Kindergarten Maria Stern in Legau

Unsere Freunde Trainerin Judith Fischer hat eine ausführlichen Bericht geschrieben, den wir hier

verkürzt wiedergeben: Wer mehr erfahren möchte, schreibt an Judith Fischer :

kita.legau@bistum-augsburg.de

Im Kindergartenjahr 2018/19 wurde das ganze Team im pädagogischen Programm „FREUNDE“ weitergebildet. Es handelt sich um ein Programm zur Sucht- und Gewaltprävention bei Kindern. Das Programm setzt im frühen Kindesalter an, knüpft an vorhandene Ressourcen & Grundbedürfnissen der Kinder an, arbeitet kindorientiert, geschlechtssensibel, langfristig und nachhaltig.

Langfristiges Ziel ist ein resilientes und starkes Kind, das auch mit schwierigen Situationen umgehen kann. Dazu sollen bei den Kindern die hier oben genannten Lebenskompetenzen gefördert werden, Eltern und Fachkräfte geschult und die Materialien und Hilfsmittel langfristig in der Einrichtung ein-gesetzt und installiert werden.



So wurde FREUNDE in unserem Kindergarten umgesetzt:

In verschiedenen Räume finden die Kinder die Module und *die Ziele dieser Module:*

- ☺ **Mit viel Gefühl:**
Kinder die ihre Gefühle kennen und benennen können und den Umgang damit lernen, werden gestärkt für ihr Leben und ihren Weg.
- ☺ **Ein Platz zum Streiten:**
Kinder die Streiten können sind in der Lage auch langfristig Konflikte angemessen zu lösen und können besser mit Frustration umgehen.



Inhalt des Streitsäckchens

- ☺ **Kinder reden mit:**
Kinder die mitreden dürfen und in einem, für sie angemessenen Rahmen, Mitspracherecht haben, wissen was sie wollen, können Entscheidungen Treffen und eigene Pläne und Ziele für ihr Leben entwerfen.
- ☺ **Inseln der Ruhe:**
Kinder die aktiv & konzentriert arbeiten können und auch entspannen, sind in der Lage eigenständig mit Stress umzugehen und für sich selbst zu sorgen, um langfristig gesund zu bleiben.

Das FREUNDE-Telegramm aus Augsburg

Ein Bericht unserer Koordinatorin Freundin Jekeli vom RC Augsburg für Augsburg 04.08.2019

- Aktuell sind zwei Trainerinnen aktiv.
- Die Nachfrage ist im Umland Augsburgs ungebrochen, im Stadtgebiet schwach wegen Dominanz von „Papilio“.
- Im Jahr 2019 finden Trainings und Schulungen in 10 Einrichtungen statt.
- Die Zielgruppe umfasst Kinder von der Krippe bis zur 4. Klasse.
- Eine Trainerin erreicht über 550 Kinder.
- Die Finanzierung der Schulung durch die AOK ermöglicht dem Rotary Club Augsburg für die Nachhaltigkeit des trainierten Programms in den Einrichtungen zu sorgen: Die Trainerinnen überreichen den geschulten Teams zum Abschluss ein individuell geschnürtes Materialpaket, das der Etablierung der FREUNDE-Arbeit im Alltag dient.
- Ein Lob an die Trainerinnen, die einfach kontinuierlich eine gute Arbeit im Rahmen ihrer Kapazität machen.

Der „Selbermachttag“ im Kiga Fronleichnam in München: 40 Tage spielzeugfreie Zeit

Manuela Böck, Erzieherin im Kindergarten Fronleichnam, München. Ein Artikel, der sich eigentlich nicht kürzen lässt. Den ganzen Artikel gibt es im Internet zu diesem Artikel unter : **Download**.

In unserem Kiga dauert die spielzeugfreie Zeit 40 Tage. Alle Spielsachen werden weggeräumt. Alles kommt ins Lager und ist für die nächsten **40 Tage** nicht mehr zugänglich.

Die Kinder sollen ein Gefühl für einen bewussten Umgang mit Konsum und Material bekommen, eigene Bedürfnisse wahrnehmen, Fantasie und Kreativität entwickeln und Lösungen suchen und finden. „Was bleibt dann noch zum Spielen?“ Eine ganze Menge! Man muss kreativ sein. Es gibt für jeden Raum ein anderes Thema. So für den Turnraum, den Medienraum, den Kreativraum und den Rollenspielraum.

Die anfängliche Unsicherheit der neuen Kinder ist schnell wie weggeblasen: Die Kinder werden kreativer, kommunikativer und intensiver im Kontakt als je zuvor. Es entstehen neue Formationen der Gruppen.

In der spielzeugfreien Zeit behandeln wir thematisch in unseren Morgen- und Stuhlkreisen die Themen Gefühle, Konflikte und den wertschätzenden Umgang miteinander. Wir sehen bei den Kindern eine Verbesserung der Eigenständigkeit und Mut zur Veränderung.

Sicherlich bedarf es einer guten Vorbereitung.

Sicherlich verspüren einige Kinder immer wieder mal das Gefühl der Langeweile. Aber genau das möchten wir. Langeweile ist eigentlich ein Gefühl der Freiheit. In diesem Gefühl setzen sich die Kinder mit sich selbst und ihren eigenen Bedürfnissen auseinander.

Wir können Ihnen nur raten: Seien Sie ebenfalls mutig und probieren sie es aus. Genaueres dazu erfahren Sie im Internet unter dem Download oder schreiben Sie an die Leiterin des Kiga Frau Ines Mönner. München. Senftenauerstr. 107, 80689 München, Tel.: 089 / 701182, oder E-Mail: IMoenner@kita.ebmuc.de

Fortbildung von 16 pädagogischen Fachkräften im Kindergarten/Hort Schmidgaden / O-pfalz. Ein Bericht von unserem FREUNDE Trainer Siegfried Urbas

Neue Werkzeuge für die tägliche

Kindergartenarbeit "Starke Kinder-gute Freunde":

Unter diesem Motto stand eine zweieinhalbtägige Fortbildung für 16 pädagogische Fachkräfte des Kindergartens und der Krippe Schmidgaden. Das Programm dient der Lebenskompetenzförderung in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Viele Rotary-Clubs initiierten im Jahr 1998 die Aktion "Freunde". Träger ist die Stiftung "Freunde". Die Umsetzung erfolgt zusammen mit der Aktion Jugendschutz Bayern und der AOK Bayern. Der ausgebildete Sozialpädagoge und FREUNDE Trainer Siegfried Urbas vom Gesundheitsamt Cham leitete die Fortbildung. Er qualifizierte das Fachpersonal. Bei dem Basisseminar geht es im Kern um die spielerische und interaktive



„Freunde-Trainer“ Siegfried Urbas (rechts) qualifizierte das pädagogische Fachpersonal des Kindergartens und der Krippe Schmidgaden in der zweieinhalbtagigen Fortbildung „Freunde“

Bild: „ohr“ von Herbert Rohrwild [Profil](#)

Umsetzung von fünf pädagogischen Vorhaben. Ein halbtägiges Zirkeltreffen unterstützt die Nachhaltigkeit und die Umsetzung. "Die Fortbildung ist eine Art Werkzeug zum Einbau in die tägliche Kindergartenarbeit", sagte Urbas.

Die AOK Bayern unterstützt Kindertagesstätten

Ein Bericht von unserer FREUNDE Trainerin Birgit Geier aus Landsberg

Unsere Trainerin Birgit Geier hat im Kiga Don Bosco in Kaufering ein Basisseminar durchgeführt, das durch die Zusammenarbeit mit der AOK gefördert wurde. Damit wird das FREUND Ziel unterstützt, Kindern im Alter bis zu 6 Jahren in ihren Lebenskompetenzen zu fördern.

Es werden die Erzieherin von Kitas ausgebildet, damit sie den Kindern spielerisch die Module von FREUNDE vermitteln und sie so stark machen, dass Suchtgefahren und Gewaltentstehung vorgebeugt wird. Die AOK wird bis Ende 2019 viele Seminare in Bayern finanziell unterstützen. Das Programm FREUNDE ergänzt sich sehr gut mit dem AOK Programm Jolinchen Kids, dass den Kindern ebenso in den Kitas vermittelt wird.



Schwerpunkte sind hier auf der einen Seite das Thema Bewegung und auf der anderen Seite das Thema Gesundheit.. Martin Frasch , Gesundheitsfachkraft von der AOK in Landsberg setzt dieses Programm in der Region um. Mit Jolinchen Kids sollen Kinder auf spielerische Art unterstützt werden, sich ausgewogen zu ernähren und sich viel und regelmäßig zu bewegen. Ebenso soll die psychische Widerstandskraft der Kinder gestärkt werden, um so ihr seelisches Wohlbefinden zu fördern. Die Kinder lernen wichtige soziale Kompetenzen, zu denen auch gehört, mit Streit oder Stress richtig umzugehen.

Benefiz Lauf des RC München 100 für FREUNDE

Gerade zu Ende gegangen: Unser Benefizlauf in der Aubinger Lohe zu Gunsten die Stiftung FREUNDE. Sie will die Lebenskompetenzen der Kinder bereits im frühen Alter stärken. Eine frühzeitige und altersgerechte Prävention kann den Entwicklungsprozess von Kindern positiv beeinflussen und so Gewalt- und Suchtproblemen vorbeugen. Beim Laufen ging es nur ums Dabeisein. Es gab keine Zeitnahme, nur ein gemeinsames Warm-Up - bei dem dank der großen Beteiligung auch auf ungewöhnlichem Untergrund gedehnt wurde (siehe Bild). Zum Abschluss verköstigte das Schneider Bräuhaus mit alkoholfreiem Weißbier. Danke wie jedes Jahr an alle Helfer, alle Mitläufer, Sport Ruscher, die so viele Teilnehmer beitragen und natürlich wie jedes Jahr @[Thomas Völcker](#) für die tolle Organisation.



Kap. 3. Aktivitäten in NRW

Zertifizierungen von Einrichtungen im Ennepe-Ruhr-Kreis (NRW)

Nach dem Anfang des Jahres die ersten vier Kindertageseinrichtungen zertifiziert worden sind, folgten bis August noch zwei weitere Einrichtungen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis. Eine Aktivität unserer Trainerin Andrea Latusek.

Das Familienzentrum Fröbelhaus vom TSE Wetter (Ruhr) ist im Februar 2019 zur „Starke Kinder- Gute FREUNDE“ Einrichtung zertifiziert worden.

Bild rechts: Leiterin Ulrike Lettermann und Andrea Latusek Freunde-Trainerin vom VIA AWO Beratungszentrum Wetter (Ruhr).

**Die Presse berichtete dazu:
Westfalenpost Herdecke/Wetter,
2. März 2019**



Ausschnitt aus der Zeitung: Der Streitteppich einmal anders, den Kindern vermittelt.
Gewechseltes Rollenspiel. Nicht 2 Kinder, sondern 2 Erzieherinnen streiten sich!!

'Guckt mal, die streiten sich", rufen erstaunte Kinder im TSE-Familienzentrum Fröbelhaus. Grund für die Verwunderung auf Seiten der Kinder sind zwei Erzieherinnen, die sich im Gruppenraum streiten. Kurz darauf holt eine dritte Kollegin einen kleinen Flickenteppich hervor und schlägt vor, sich auf diesen Teppich zu setzen und das Problem gemeinsam zu klären. Einzelne Kinder kommen dazu und machen Lösungsvorschläge:
„Ihr müsst euch wieder vertragen!“ Auf diese ungewöhnliche Weise haben Erzieherinnen im Fröbelhaus die Kinder mit der Methode des „Streitteppichs“ bekannt gemacht.

Das Team des AWO Familienzentrums Loh in Schwelm ist im März 2019 zertifiziert worden.



Leiterin Mareike Brüninghaus und Andrea Latusek, Freunde-Trainerin vom VIA AWO Beratungszentrum Wetter (Ruhr) Von der Zertifizierung berichtet auch die örtliche Tageszeitung, Westfälische Rundschau Schwelm, 11. März 2019. Zwei weitere Einrichtungen der GVS Kindertageseinrichtungen in Herdecke werden wohl noch zum Ende dieses Jahres zertifiziert werden.

Die Qualität des Präventionsprogrammes spricht sich unter den Einrichtungen im Ennepe-Ruhr-Kreis herum. Zum Ende des Jahres werden mind. zwei weitere Kindertageseinrichtungen mit den Basisfortbildungen beginnen.

Attendorf ein Bericht unserer beiden Trainerinnen Verena Stamm und Michaela Rudolf:

Die beiden FREUNDE Trainerinnen haben eine tolle Fotodokumentation über ihr Seminar FREUNDE in einer Kita in Attendorf bei Olpe gemacht und eine ausgezeichnete Analyse und Bewertung ihres Seminars am 25. und 26. Juni bekommen. Schreiben Sie sie an, wenn Sie mehr Infos dazu haben wollen.

vstamm@caritas-olpe.de



Kap. 4. Aktivitäten in Sachsen

Qualifizierung neuer FREUNDE Trainer/innen ab Frühjahr 2019 in Sachsen

Für den fortlaufenden Programmtransfer in Sachsen fand im Frühjahr eine Qualifizierung 13 neuer FREUNDE-Traine*innen mit den Dozenten Heribert Holzinger von der Stiftung FREUNDE und Kerstin Schnepel von der Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen statt. 13 FREUNDE-Trainerinnen wurden im Rahmen der FREUNDE-Qualifizierung, die an den letzten beiden Tagen in der Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen in Dresden stattfand, geschult. Die Dozenten Heribert Holzinger und Kerstin Schnepel vermittelten das Konzept und die pädagogischen Vorhaben des Programmes der Lebenskompetenzförderung. Es hat zum Ziel, die sozialen Kompetenzen und das Selbstbewusstsein von Kindern bereits im frühen Alter zu stärken. Damit leistet FREUNDE einen wertvollen Beitrag zur Vorbeugung von Sucht- und Gewaltentwicklung. Anhand des Train-the-Trainer-Konzeptes werden die neu qualifizierten FREUNDE-Trainerinnen die pädagogischen Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen in ihren Regionen innerhalb zweitägiger Basisseminare und eines sich anschließenden Aufbau-seminars fortbilden. (Schnepel)

Zahlreiche Basisseminare fanden statt seit Februar 2019

In den unterschiedlichsten Regionen und Landkreisen in Sachsen fanden insgesamt 6 FREUNDE Basisseminare statt, welche von den regionalen FREUNDE-Trainer*innen geleitet wurden. Weitere sind geplant.

Basisseminar	Modul 1+2	5.6. + 18.6.	Pirna	Maja Schein und Svenja Fischer
Basisseminar	Modul 1+2	25.6. + 2.7.	Meißen	Kerstin Schnepel
Reflexions-	Treffen	8.10.	Pirna	Maja Schein und Svenja Fischer
Basisseminar	Modul 1+2	11.11.+18.11.	Stollberg	Kerstin Schnepel
Basisseminar	Modul 1+2	21.11.+22.11.	Bischofswerda	Cordula Schurz
Basisseminar	Modul 1+2	6.3. u 7.3. 20	Plauen	Silke Müller

Das nächste FREUNDE Vernetzungstreffen findet am 10. Oktober statt.

Am 10. Oktober findet das FREUNDE-Vernetzungstreffen der sächsischen FREUNDE-Trainer*innen statt. Im Mittelpunkt werden der kollegiale Austausch und die vertiefende Diskussion über die pädagogischen Vorhaben des Programms stehen.

Aktuelles zum FREUNDE-Programm in Sachsen <https://www.suchtpraevention-sachsen.de/projekte/lebenskompetenz-foerderung/freunde/>

Statistik über die Entwicklung von FREUNDE in Sachsen von 2008 bis 2018.

In Sachsen wurden in den Jahren 2008 bis 2018 insgesamt 97 zweitägige Basisseminare in 12 von 13 Landkreisen und kreisfreien Städten durchgeführt, Dadurch wurden 1234 pädagogische Fachkräfte aus ca. 560 Einrichtungen in 10 Jahren mit dem FREUNDE Programm fortgebildet. Dank der SLfG wurde die Verbreitung dieses Programms kontinuierlich weiter betrieben und führt inzwischen zu einer Verbreitung in 12 von 13 Landkreisen. Ist also mehr oder weniger flächen-deckend. Auch im letzten Landkreis Meißen wird ab 2019 ein Basisseminar ausgeschrieben. Koordinatorin bei der SLfG ist Frau Kerstin Schnepel, die FREUNE von Anfang an in Sachsen betreut hat und dafür unseren Dank verdient.

Mehr Details und Grafiken zu dieser Entwicklung finden Sie im Kapitel 7. FREUNDE Statistiken. Dort finden Sie auch alle Grafiken und den Link zu dem gesamten Bericht.

https://www.slf.de/files/2019/04/FREUNDE_Sachsenweite-FREUNDE-Auswertung_2008-2018.pdf

Ein lesenswerter Artikel von Frau Tina Pruschmann zu dem Thema: „Früh übt sich.....“

Diesen sehr gelungenen Artikel mit vielen Bezügen zum Programm „FREUNDE“ können Sie im Kapitel 11 : „FREUNDE Splitter“ nachlesen.

Kap. 5. Aktivitäten im Saarland und in Rheinland Pfalz

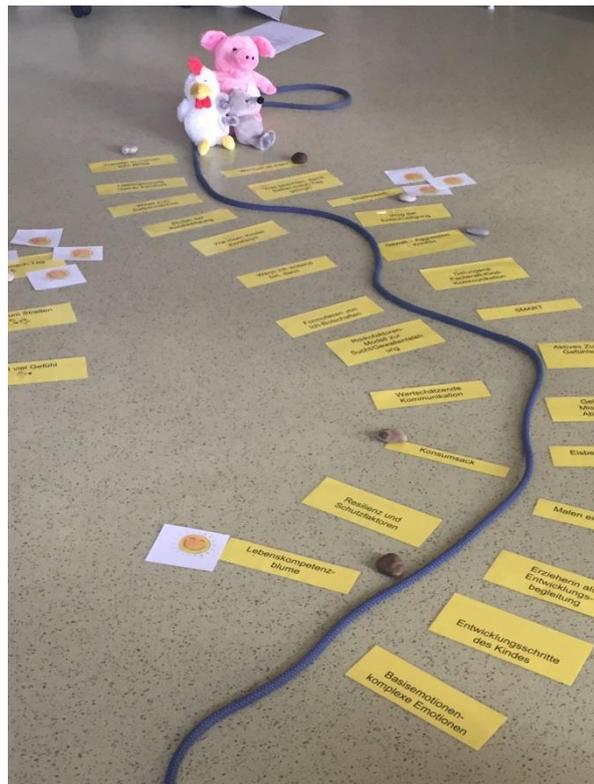
Im Saarland sind unsere beiden Trainerinnen – Heidi Paulus Scholz und Diana Kleinbauer-Nau - , die letztes Jahr ihre Trainerausbildung abgeschlossen haben, aktiv.

Im Saarland fanden seit Beginn dieses Jahres die ersten Schulungen im Rahmen des FREUNDE Konzeptes statt. Das pädagogische Team der KiTa Oberwürzbach wurde durch die saarländischen Trainerinnen Frau Paulus-Scholz und Frau Kleinbauer-Nau erfolgreich geschult. Das Team setzte das Projekt zeitnah in ihrem pädagogischen Alltag um. Die pädagogischen Vorhaben „Mit viel Gefühl“, „Ein Platz zum Streiten“, „Selbermachttag“ sowie „Insel der Ruhe“ wurden vor Ort mit viel Motivation und Engagement in den Kita Alltag eingeführt und den Eltern, im Rahmen eines Elternabends sowie einer stets aktualisierten FREUNDE Infowand, transparent vermittelt. Insbesondere der Selbermachttag setzt bei den Kindern wesentliche neue Impulse frei. Die Eltern sind von dem Konzept begeistert und unterstützen die pädagogischen Mitarbeiter in der Umsetzung und tragen das neue Konzept mit. Die KiTa Oberwürzbach strebt eine Zertifizierung als FREUNDE KiTa an. Die KiTa Luitpoldschule in St.Ingbert wurde ebenfalls von beiden Trainerinnen geschult und befindet sich noch in der Umsetzungsphase der pädagogischen Vorhaben. Im Oktober findet der Abschluss des Seminars statt und das Team möchte ihre pädagogischen Vorhaben bis dahin umsetzen.

Diesbezüglich wünscht sich das Team noch weitere Unterstützung und individuelle Beratung durch die Trainerinnen. Hilfreich fanden die Erzieherinnen im Rahmen der Inhouse Schulung:

- Reflektion der pädagogischen Haltung und Fachlichkeit sowie Eigenreflektion
- Methoden der Teamarbeit und Kooperation
- Möglichkeit der schnellen Umsetzung der pädagogischen Vorhaben in den Alltag
- Balance zwischen Theorie und Praxis
- Nutzung von Eigenressourcen
- Externer Blick und fachliche Beratung durch die FREUNDE Trainerinnen

Bezogen auf die Stadt St. Ingbert werden alle kommunalen Kindertagesstätten zeitnah geschult werden. Des Weiteren stehen wir mit weiteren saarländischen Trägern in Verbindung.



Es ist ein interessanter Weg, der über sehr viele Schritte zu den 3 Freunden führt. Das zeigt deutlich die Komplexität des FREUNDE Programms auf. Aber es macht Spaß, das alles zu sehen und zu lernen.

Unser „Westliches Team „

Die 4 besonders aktiven FREUNDE Freundinnen und -Freunde nennen sich auf Grund der geografischen Lage des Saarlands das „Westliche Team“. Der Name der Chinesin auf dem Foto in der Mitte des Bildes war leider nicht zu ermitteln. (-:)

Auf dem Foto dargestellt sind von links: Jürgen Cebulla (RC Homburg Saarpfalz), Diana Kleinbauer-Nau, Heidi Paulus Scholz und Gerhard Robeller (RC Sankt Ingbert).



Mit Kita-Trägern im Saarland/Rheinland Pfalz sind wir im Gespräch und sehen hier gute Chancen in 2020 deutlich mehr Basisseminare durchführen zu dürfen.

Mit vielen Rotary Clubs in der Region sind wir in Kontakt. Mehrere Male haben wir Freunde aus umliegenden Clubs eingeladen, um das FREUNDE Programm vorzustellen. Entsprechendes Interesse ist da! Auch hier gehen wir bis Ende des Jahres davon aus, dass wir noch den einen oder anderen Club für die Freunde-Idee gewinnen können.

Eine willkommene Spende für den Aufbau der FREUNJE Aktivitäten im Saarland / Rheinland Pfalz

Eine Porsche Charity Veranstaltung am 16. Juni in Saarbrücken bot Gelegenheit, das FREUNDE Programm und seine anerkannten und erfolgreichen Methoden der Förderung von Lebenskompetenzen für Kita Kinder vorzustellen. Gerhard Robeller hatte es übernommen, diese Präsentation im Freigelände vorzunehmen. Daneben hatten sich noch andere soziale Programme um Spenden aus dieser Charity beworben.

Es wurden mehrere Soziale Programme vorgestellt und daraus einige ausgewählt. Gerhard Robeller war mehr als überrascht, als das Ergebnis der Charity bekannt gegeben wurde. Es ist ein beträchtlicher Betrag, der an die FREUNDE im Saarland und Rheinland Pfalz gehen und für den weiteren Aufbau von FREUNDE dort zur Verfügung stehen wird.



Auf dem Bild von links: Herr n.n. , 3 Sterne Koch Klaus Erfort, einer der drei Michelin – besternten Köche im Saarland, den Geschäftsführer der Porsche Niederlassung Saarbrücken Alexander Lang und Gerhard Robeller (Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung FREUNDE).

Kap. 6. Aktivitäten in Österreich



+++ **Lilo Beirl** ist Projektleiterin FREUNDE beim ÖJRK und kümmert sich darum – in Zusammenarbeit mit dem Verein Initiative 100 Jahre Rotary -, dass die Fortbildungsprogramme für Kindergartenpädagogen/Innen, in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Jugendrotkreuz organisiert und angeboten werden können.

+++ **DI Hubert Rinner**, Past-Präsident Rotary Club Mödling, hat mit seinem Engagement federführend dazu beigetragen, das ursprünglich aus Deutschland stammende FREUNDE Programm seit 2008 in Österreich zu etablieren und ist immer noch sehr aktiv.

+++ Unterstützt hat uns auch **Freundin Dr. Seidel** aus Villach

FREUNDE-Zertifizierung Wörgl im „Kinderhaus Miteinander“ in Österreich

Am 9. Mai 2019 wurde in Wörgl das „Kinderhaus Miteinander“ als erster Kindergarten in Tirol mit der hochwertigen FREUNDE-Glas-tafel ausgezeichnet. Die Übergabe der Tafel erfolgte im feierlichen Rahmen in Anwesenheit von Vertretern der Stadt Wörgl, des Jugendrotkreuzes Tirol, der zertifizierten Institution kontakt&co sowie den Kindern und Mitarbeiterinnen der Einrichtung. „Wir gratulieren dem Team rund um die Leiterin Michaela Pendl ganz herzlich und sind überzeugt, dass die Mühe und Arbeit sich



langfristig sehr lohnen wird“, so Philipp Schumacher, Landesgeschäftsführer des JRK Tirol. Dieser Überzeugung ist auch Sandra Aufhammer von der Sucht- und Gewaltpräventionsstelle kontakt&co: „FREUNDE ist ein gut durchdachtes Fortbildungsprogramm für Fachpersonal im Kindergarten mit dem Ziel, Sucht- und Gewaltentstehung bereits im Vorschulalter vorzubeugen“, so die Spezialistin, „es geht um den Umgang mit Gefühlen sowohl positiver wie auch negativer Art. Die Beschäftigung mit diesem Programm gibt Gefühlen eine Sprache und vor allem den nötigen Raum - und damit ein wirksames Werkzeug zur Vorbeugung von Sucht und Gewalt.“ Philipp Schumacher möchte nächstes Jahr flächendeckend in Tirol FREUNDE-Schulungen anbieten, weshalb er gemeinsam mit Sandra Aufhammer im Frühling die Suche nach geeigneten, potenziellen FREUNDE-TrainerInnen startete.

FREUNDE Zertifizierung im Kneipp Kindergarten in Radenthein Österreich

Am 14. Juni fand bereits die nächste FREUNDE -Zertifizierung in Österreich, dieses Mal in Kärnten statt. Der Kneipp-Kindergarten in der sog. „Granatstadt“ Radenthein hat ebenfalls alle für die Zertifizierung notwendigen Anforderungen erfüllt (siehe unten) und darf sich nun offiziell „FREUNDE -Kindergarten“ nennen. Die Enthüllung der Tafel durch Bürgermeister Michael Maier, Kärntner JRK-Landesgeschäftsführer Wolfgang Schober, Christian Herbrich vom Rotary Club Bad Kleinkirchheim und der stolzen Leiterin Michaela Wallner erfolgte im Rahmen des großen Kindergartensommerfestes mit vielen Gästen und Rahmen-



programm. Die Pädagoginnen der Einrichtung nahmen auf Initiative von Christian Hebrich geschlossen am FREUNDE-Programm teil und sind dadurch bestens in der Lage, den Mädchen und Buben wichtige Lebenskompetenz zu vermitteln, um gegen Suchtgefahren und Gewalt gefeit zu sein. Die Prüfung des Kindergartens nach Zertifizierungsvorgaben zeigte erstaunliches Engagement: „Diese Einrichtung hat sich tatsächlich außerordentlich viel mit der Materie

beschäftigt und die Elemente von FREUNDE wunderbar in den Kindergartenalltag einfließen lassen. Der Kindergarten Radenthein ist ein Vorzeige-FREUNDE-Kindergarten, der mit viel Engagement, Teamwork und Freude an der Sache an die Themen herangeht und die Kinder kreativ und sehr gelungen in die FREUNDE-Idee einbindet“, freut sich Lilo Beirl vom Jugendrotkreuz, Projektleiterin des FREUNDE-Programms in Österreich.

Übrigens feierte dieser Kindergarten am 14.Juni das Sommerfest mit dem Titel: Die drei Freunde und das schönste Ei der Welt.

Neue Richtlinien für die Zertifizierung in Österreich

Die Richtlinien für die FREUNDE-Zertifizierung österreichischer Kindergärten wurden im letzten Jahr neu definiert, um FREUNDE als Qualitätsmarke im pädagogischen Bereich zu stärken und die Grundidee des Programms entsprechend zu transportieren. „Das bloße Anbringen einer hübschen Glastafel an der Fassade einer Kindergarteneinrichtung für die öffentliche Präsenz reicht heute als glaubwürdiges Qualitätsmerkmal längst nicht mehr aus und sollte nicht Ziel eines solch wichtigen Programmes sein“, so Lilo Beirl. „FREUNDE steht seit jeher für bestimmte Werte und Qualitäten wie Resilienz, Reflexion und Feinfühligkeit, die den PädagogInnen in unseren Seminaren vermittelt und in weiterer Folge in der Praxis weitergegeben und gelebt werden. Im FREUNDE-Basisseminar, dass nicht grundlos als Voraussetzung für die Teilnahme an den weiteren 2 angebotenen Aufbaumodulen gilt, wird vor allem die pädagogische Haltung der TeilnehmerInnen reflektiert und neu hinterfragt. FREUNDE steht nicht nur für die Vermittlung und Wiederholung pädagogischer Inhalte, sondern bildet ein wichtiges Fundament für das Festigen der inneren Grundhaltung – und diese kann und soll erst nach entsprechender Prüfung einer Einrichtung durch die FREUNDE-Tafel sicht- und spürbar gemacht werden.“

Nach den alten Richtlinien wurden in Österreich bereits die Kindergärten Siegenfeld/NÖ und Mauterndorf/S zertifiziert. Durch das lokale Engagement von Frau Dr. Seidler von Rotary und dem Rathaus Villach konnten in den letzten Jahren alle Kindergärten in Villach zumindest mit dem FREUNDE-Basisseminar „durchgeschult“ und zertifiziert werden. Um den erhöhten Qualitätsparametern zu entsprechen, werden hier noch weitere Aufbauseminare sowie die nachträgliche Durchführung der Zertifizierungs-Interviews angestrebt.

Das österreichische Zertifizierungsmodell beinhaltet die Teilnahme an FREUNDE-Schulungen sowie die persönliche Überprüfung in der jeweiligen Einrichtung durch einen Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin aus dem FREUNDE-Team.

Voraussetzung, um in Österreich eine Zertifizierung beantragen zu können, ist die Teilnahme von mindestens einem Drittel des pädagogischen Kindergartenpersonals am FREUNDE-Basisseminar. Innerhalb der darauf folgenden 2 Monate nach Absolvierung des Basisseminares besucht mindestens die Hälfte der TeilnehmerInnen mindestens eines der beiden FREUNDE-Aufbauseminare (derzeit „Elternarbeit & Elternsüchte“ und „Kulturelle Vielfalt im Kindergarten“). Nach einer 4-monatigen Umsetzungsphase, in der die PädagogInnen die Möglichkeit haben, das Erlernte in die Praxis umzusetzen und Situationen im Alltag neu zu beleuchten, erfolgt ein persönliches Interview in der Einrichtung, bei dem Details zur Integration der Übungen im Kindergartenalltag sowie Reaktion und Bereitschaft der Kinder (und auch Eltern) abgefragt werden. Nach positivem Abschluss kann die offizielle FREUNDE-Zertifizierung beim Österreichischen Jugendrotkreuz beantragt werden, bei der feierlich die Enthüllung der FREUNDE-Tafel stattfindet. Aufgrund der fortwährenden Unterstützung des Vereins „100 Jahre Rotary“ ist es dem Jugendrotkreuz seit Jahren möglich, FREUNDE-Seminare für einen geringen Selbstbehalt von 10 Euro pro Tag/p.P. anzubieten; die Zertifizierung selbst ist für Kindergärten kostenlos und wird vom JRK und den jeweiligen Landesleitungen gemeinsam mit DI Hubert Rinner von Rotary organisiert. Da das Konzept von FREUNDE viele Menschen überzeugt, erklären sich bereits einige Einrichtungen, Gemeinden und Institutionen dazu bereit, die Seminarkosten für die Schulung der PädagogInnen zur Gänze zu übernehmen.

Nächste FREUNDE Trainerausbildung in Österreich

Im Herbst 2019 wird in Österreich nach 6 Jahren „Pause“ die nächste FREUNDE-Trainerausbildung stattfinden –Infos dazu gibt es bei der Projektleitung Frau Lilo Beirl **T:** +43 1 58 900 377 | **F:** +43 1 58 900 179 und auf:

E: lilo.beirl@roteskreuz.at | **W:** www.jugendroteskreuz.at | **W:** www.facebook.at/FREUNDE

Weitere Österreich - News

Aufgrund der vermehrten Anfragen zu FREUNDE und der künftig steigenden Anzahl an Zertifizierungen wird das FREUNDE-Programm seit Mai 2019 zusätzlich von Frau Natascha Bebekajlo unterstützt. Frau Bebekajlo ist gebürtige Kärntnerin, hat erfolgreich das Studium Nonprofit-, Sozial- und Gesundheitsmanagement abgeschlossen und verstärkt das Jugendrotkreuz tatkräftig in mehreren Projekten. „Ich freue mich sehr über die neuen Aufgabengebiete und die Möglichkeit, in so wichtigen Programmen wie „FREUNDE“ aktiv mitwirken und Erfahrungen sammeln zu dürfen“, so Frau Bebekajlo.



Rotary Club Villach Park: FREUNDE Info (Aug. 2019)

Ein Bericht von Freundin Sabine Seidler aus Villach

Im Mai 2019 gelang es dem Rotary Club Villach Park den bekannten Neurobiologen und Buchautor Prof. Dr. Gerald Hüther für einen Vortrag im Congress Center Villach zu gewinnen. Die Benefizveranstaltung wurde zu Gunsten des FREUNDE Projekts durchgeführt.

Das Thema des Vortrages „In Würde leben – auf der Suche nach dem verlorenen Glück“ sprach so viele Menschen an, dass die Veranstaltung mit knapp 1.200 Gästen binnen kurzer Zeit ausverkauft war.



Über die spannenden Inhalte von Prof. Dr. Gerald Hüther hinaus, ermöglichte diese Veranstaltung das FREUNDE Projekt, Rotary International und den Rotary Club Villach Park in der Öffentlichkeit vorzustellen und sichtbar zu machen. Mit dem erwirtschafteten Reinerlös werden zukünftige FREUNDE-Schulungen finanziert.

Kindergärtner/innen der Stadt Villach – die bereits flächendeckend im FREUNDE- BASISPROGRAMM geschult sind und aktuell im Aufbaumodul Kulturelle Vielfalt in Kitas geschult werden - präsentierten interessierten Besucher/innen im Foyer des Kongress Centers das FREUNDE Projekt mit entsprechenden Ständen.

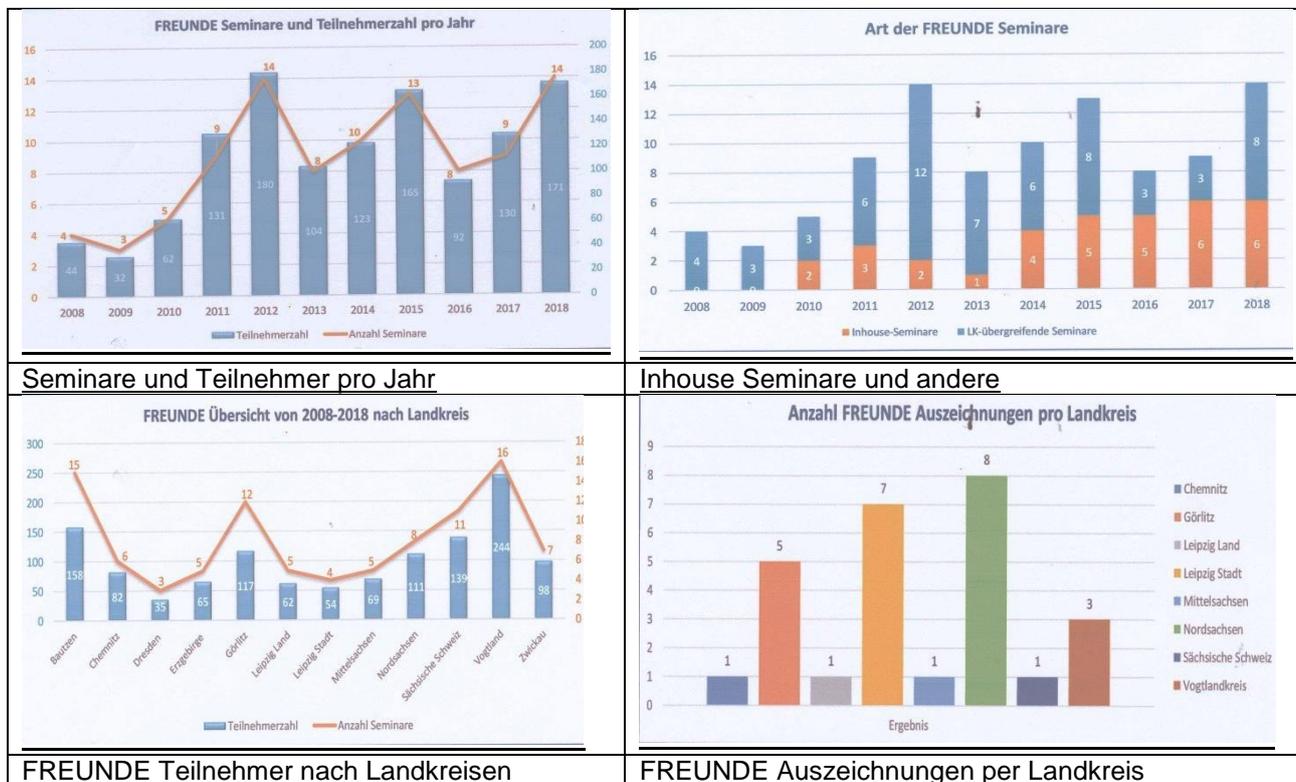


Kap. 7. FREUNDE Statistiken

Die FREUNDE Entwicklung in Sachsen i m Zeitraum 2008 bis 2018

Die SLfG koordiniert seit 2008 die FREUNDE Aktivitäten in Sachsen. Über den Zeitraum 2008 bis 2018 gibt es eine interessante Ausarbeitung über die Entwicklung.

Nachfolgend einige Grafiken dazu:



Das FREUNDE-Programm zur Lebenskompetenzförderung in Kindertageseinrichtungen konnte in den letzten 10 Jahren (2008-2018) umfänglich in Sachsens Kitas implementiert werden. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung belegen eine hohe Akzeptanz des Programms mit Nähe zur Kita-Praxis. Die SLfG und ca. 20 regionale FREUNDE-TrainerInnen konnten insgesamt 97 zweitägige Basisseminare in 12 von 13 sächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten durchführen. Dadurch wurden 1234 pädagogische Fachkräfte aus ca. 560 Einrichtungen in 10 Jahren fortgebildet. In der Abbildung 1 werden die Teilnehmerzahl und die Seminaranzahl pro Jahr dargestellt. Daraus wird ersichtlich, dass in den Jahren 2012 und 2018 die höchste Anzahl an Basisseminaren durchgeführt wurde.

Von den insgesamt 97 Basisseminaren fanden 34 Seminare als Inhouse-Schulung in einer Einrichtung statt und 63 als landkreis-übergreifende Seminare, d.h. an denen pädagogische Fachkräfte aus unterschiedlichen Einrichtungen eines Landkreises teilnehmen können.

Die Abbildung 3 zeigt die durchgeführten Seminare nach Landkreisen und die Abbildung 4 die FREUNDE Auszeichnungen pro Landkreis.

Den ganzen Bericht finden Sie unter:

https://www.slf.de/files/2019/04/FREUNDE_Sachsenweite-FREUNDE-Auswertung_2008-2018.pdf

Statistik über die an Grundschulen entsandten Kinder.

Die Grafik für die Jahr 2002 bis 20128 war im letzten Infobrief Februar **enthalten und** zeigte auf, dass bisher insgesamt 204.000 Kinder mit FREUNDE Lebenskompetenzen an die Schulen entsandt werden konnten.

In 2019 werden sicherlich weitere 30.000 Kinder dazu kommen, so dass sich kumulativ eine Wert von ca. **235.000** Kindern ergeben wird.

Kap. 8 Das FREUNDE Netzwerk – Unterstützer – Spender und Mitglieder

Es gibt viele Möglichkeiten, FREUNDE zu fördern und damit auch in der Öffentlichkeit herauszustellen, dass diese wichtige Aufgabe von Rotary wahrgenommen wird. Das Alter der Kinder bis zum 6. Lebensjahr gilt als das goldene Zeitalter für die Förderung der Lebenskompetenzen. Das schreiben alle Gehirnforscher. Deswegen konzentrieren wir uns mit unseren Aktivitäten auf die Kinder in den Kitas.

Wir rufen immer wieder unsere Sponsoren und Mitglieder auf, **FREUNDE** immer wieder in die Öffentlichkeit zu bringen und für unser Präventionsprogramm zu werben. Für Rotary könnte es ein Alleinstellungsmerkmal sein, dieses in Deutschland flächendeckend zu verbreiten. Packen wir es an!

Wir sind auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Unsere Kooperationspartner

Im Laufe der Zeit haben wir zusammen mit der Aktion Jugendschutz Bayern ein umfangreiches Netzwerk aufgebaut. Dazu gehören:

**Die AOK Bayern,
die Aktion Jugendschutz Bayern,
die Akademie für Potentialentfaltung (Prof. G. Hüther),
die „ginko Stiftung“ in NRW,
die Initiative 100 Jahre Rotary Österreich,
das Österreichische Jungendrotkreuz,
die SLfG: Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.,
die Stadt München – Münchner Programm zur Suchtprävention,
der Verband Katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.,
die 7.500 FREUNDE Trainer/Innen und Erzieher/Innen von Kitas,
die Rotary Distrikte, Rotary Clubs, Rotarierinnen und Rotarier in Deutschland und Österreich,
die Gründungsclubs der Stiftung FREUNDE,
die Mitglieder des Fördervereins der Stiftung FREUNDE.**

Kap. 9. Neues aus Stiftung und Förderverein FREUNDE

„SOLI DEO GLORIA“ – 2 Geistliche Benefiz Konzerte zugunsten von FREUNDE

Die beiden Konzerte finden statt am

Samstag 19. Oktober 19.30 Uhr – Evangel. Stadtkirche in Bad Reichenhall

Sonntag 20. Oktober 17.00 Uhr – St. Nikolaus Kirche in Übersee am Chiemsee

In Zusammenarbeit mit den Rotary Clubs Bad Reichenhall-Berchtesgaden und Traunstein finden die beiden Konzerte zugunsten des rotarischen Kinderprojektes „Freunde“ statt.

Dargeboten werden musikalische Highlights der Barockzeit u. der Romantik, u.a.

- ein Trompetenkoncert von P. Baldessari mit dem 8-jährigen Ausnahmetalent Nikola Curovic aus Bayerisch Gmain,
- das Klarinettenkonzert von B. Crusell mit der jungen, talentierten Klarinetistin Franziska Wallner aus Grabenstätt (Masterstudentin a. Mozarteum Salzburg)
- und eine Rarität aus der Barockzeit. Das Konzert für 8 Pauken von Joh. Fischer und Orchester mit Felix Kolb, Pauke (Masterstudent a.d. Hochschule für Musik München).

Die Konzerte werden von der Collegia-Musica -Chiemgau e. V. unter der Leitung und Organisation von Elke Burkert veranstaltet, die das Ensemble 2013 für Benefizkonzerte und der musikalischen Förderung hochbegabter junger Musiker (speziell aus dem Chiemgau) ins Leben gerufen hat



Wir danken Frau Elke Burkert im Voraus, dass sie die Einnahmen aus diesen Konzerten dem Programm FREUNDE zur Verfügung stellen will.

Moderation – Peter Heider

COLLEGIA-MUSICA-CHIEMGAU E. V. Leitung: Elke Burkert

**Kartenvorverkauf: Tickets 18 Euro, Schüler/ Studenten 16 Euro, Rollstuhlfahrer frei
Karten: Ticket Scharf und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, Tel. 08652 2325 oder
online unter: www.ticketscharf.de**

**Restkarten: 20 Euro bzw. 18 Euro an der Abendkasse
Mehr Infos unter: www.collegia-musica-chiemgau.de**

Kaufen Sie Tickets und genießen Sie den Abend und unterstützen Sie „FREUNDE“

Kaufen Sie ein mit: AmazonSmile

PS: Kaufen Sie auch über Amazon ein?

,Wählen Sie sich zu Amazon ein mit: www.AmazonSmile.de und geben Sie als Förderwunsch folgenden Suchbegriff ein:

Foerderverein der Stiftung FREUNDE e.V.

Dann bestätigen Sie, dass Sie in Zukunft bei jedem Einkauf über AmazonSmile der Förderverein der Stiftung FREUNDE 0,5% der Einkaufssumme als Zuwendung erhalten soll. Das kostet Sie nur einen Klick und hilft konstant und langfristig die Lebenskompetenzen von Kita Kindern zu fördern.

„Klick for our Future“ !!!

Mit diesem FREUNDE-Beitrag unterstützen Sie unsere Lebenskompetenzförderungen für Kinder in KiTas.

Die FREUNDE Breakout Session auf der Rotary International Convention in Hamburg.

Zusammen mit PDG Peter Heider und den Projekten „Gesunde Kids“ und „Ballkinder“ hatten wir uns für die Convention vorbereitet und wollten dort gemeinsam auftreten. Leider haben aber dann die Ausschreibungsregeln von Rotary International dazu geführt, dass sich nur einzelne Projekte für eine „Breakout Session“ im Haus der Freundschaft bewerben konnten.

Schließlich wurden von RI unter 350 Bewerbungen aus 20 Ländern nur 90 Projekte ausgewählt und es war für uns eine große Überraschung und Ehre, dass darunter auch unser Programm FREUNDE war mit dem Thema: „Lebenskompetenzen für Kinder für eine bessere Welt“ So haben wir uns dann für den 5.6.2019 umfangreich vorbereitet.

Klaus Wiesner hatte die Moderation übernommen und Heribert Holzinger und Michael Scheer haben über unser Programm referiert. Am Anfang gab es einen Streit zwischen den beiden Referenten, als sie in den Raum kamen, der zunächst befremdlich schien. Dies löste sich aber auf, weil es der Einstieg war zu unserem Thema Streitteppich und wie man Kompromisse schließt.

Weil es am 5.6. die allerletzte Session vor der Schlussveranstaltung war, haben leider nur ca. 50 Rotarier an der Session teilgenommen. Nach den Referaten ergaben sich viele Fragen, die aber gut beantwortet werden konnten. Eine Nachfrage bei den Anwesenden ergab, dass sie das Thema in ihren Clubs empfehlen wollen. Mal sehen, was draus wird?

Für die Teilnehmer gab es als Geschenk die Stofffigur „Jonny Mauser“ und eine FREUNDE Umhängetasche gefüllt mit zehn Dokumenten zum Programm FREUNDE.



Klaus Wiesner hatte Probleme, die ganzen Unterlagen in den Meeting Raum zu schaffen, weil eine Hilfe dazu leider von der Organisation nicht vorgesehen war. Das hätte vor dem Beginn der Convention geschehen sollen. Aber wie? Natürlich war das Ganze auch mit einigem finanziellen Aufwand verbunden. Wir hoffen, dass die Veranstaltung dazu beigetragen hat, FREUNDE noch bekannter zu machen und eventuell auch

Rotary Clubs für eine Mitgliedschaft im Förderverein oder Spenden zu motivieren.

Sollte jemand am Erwerb von FREUNDE Umhängetaschen interessiert sein, bitte im Kapitel 10 Materialien und Taschen nachschlagen. Die hat nicht jeder!!!

Hamburg sagt Tschüss....

Mit mehr als 27.000 Convention-Besucher und Besucherinnen aus der ganzen Welt war die Hamburg Convention ein voller Erfolg. Es hat Austausch stattgefunden, Freundschaften wurden geschlossen und Projektideen wurden gemeinsam entwickelt. Erfreulicherweise haben auch mehr als 5.500 Rotarier und 500 Rotaracter aus der DACH-Region an der (Pre)Convention teilgenommen.

FREUNDE wurde einer der Preisträger des IKB Preises 2019

2019 hat die Internationale Bodenseekonferenz (IBK) zum siebten Mal den IBK-Preis für Gesundheitsförderung & Prävention verliehen. Ausgezeichnet wurden multiplizierbare Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, die mit angemessenem Aufwand umgesetzt werden. Diese Veranstaltung findet jedes Jahr am Bodensee statt. Die Teilnehmer kommen aus den am Bodensee angrenzenden Ländern.

FREUNDE hatte sich für diesen Wettbewerbs für Gesundheitsförderung und Prävention beworben, ebenso wie 50 andere Organisationen aus Bayern. FREUNDE gehörte zu den 6 nominierten Projekten aus Bayern und wurde als einer der Preisträger nominiert. Aus der Vielzahl von Projekten der anderen Länder wurden noch weitere 14 Programme aus Ländern, die am Bodensee angrenzen, ausgewählt.

FREUNDE durfte sich – neben den anderen 14 Projekten an dem 1. Tag, dem „Bodensee Stiftungstag“ und auf dem „Fachsymposium“ mit einer Präsentation - durchgeführt von Frau Olivia

Rinz - vorstellen.

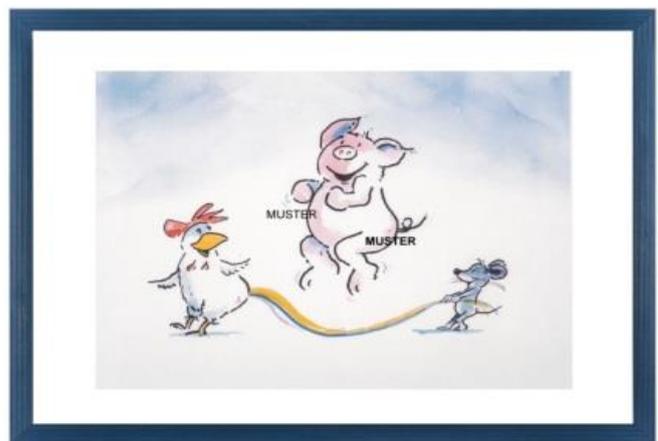
Die Veranstaltungen fanden am 11. und 12. April im Festspielhaus in Bregenz statt. Eine Broschüre mit den Programmen aller Bewerber ist inzwischen erschienen. Unser FREUNDE Programm wurde sehr gut von den Teilnehmern des Symposiums aufgenommen und wurde allgemein gelobt. Am 2. Tag erfolgte die Bewertung durch die Jury. So waren wir zwar Preisträger, haben allerdings leider nicht einen der 3 begehrten Geldpreise gewonnen.

Detaillierte Informationen zu allen Projekten sind auf der Homepage der IBK unter www.ibk-gesundheit.org abrufbar.

Die Helme Heine Grafik „FREUNDE machen Spaß“ sucht weiterhin Käufer

Das Bild kann zu offiziellen Anlässen, zu Feierlichkeiten, Versteigerungen, Geburtstagen und sonstigen Ehrungen vom Förderverein erworben werden. Es eignet sich natürlich auch als Wandschmuck in Arztpraxen, Geschäftsräumen, Kinderezimmeren oder als ein Geschenk. Bedenken Sie, dass Helme Heine in über 50 Ländern 23 Mio. seiner Bücher verkauft hat. Zu unserer 20. Jahr Feier hatte Helme Heine ein neues attraktives Bild mitgebracht. Es steht unter dem Motto: „**FREUNDE machen Spaß**“.

Es stellt die drei Freunde beim Seilchenspringen dar. Als Seilchen dienen die langen Schwanzfedern von Franz von Hahn, die von Jonny Mauser geschwungen werden. Der Dicke Waldemar muss darüber springen. Er hat viel Spaß dabei, aber dabei purzeln auch seine Pfunde. Diese Bild gibt es als Grafik in nur 50 hand-signierten und nummerierten Exemplaren. Sie können diese Grafik, fertig gerahmt zum Aufhängen für 400.-€ erwerben. Das Bildformat beträgt: 70 x 50 cm. Einen Klebezettel mit wichtigen Daten zu dem Bild gibt es dazu.



Der Kooperationsvertrag Aktion Jugendschutz und AOK Bayern und das Programm FREUNDE

Der neue 3 Jahresvertrag konnte inzwischen abgeschlossen werden. Er läuft bis Ende 2022. Die in den 3 kommenden Jahren seitens der AOK bereitgestellten Mittel für die Basis – und Aufbau Seminare sind beträchtlich. Wir als Förderverein und Stiftung hätten niemals – trotz aller Spenden unserer Sponsoren- in diesem Ausmaß für die Verbreitung des Programms sorgen und zur Förderung der Lebenskompetenzen der Kinder diese Summe aufbringen können.

Das ist die sehr gute Nachricht für uns. Der Vertrag verpflichtet aber auch die Stiftung und den Förderverein, bestimmte Leistungen über unseren Koordinator Herrn



Eine Kooperation mit der AOK Bayern

Holzinger zu erbringen, die bedeuten, dass wir für Fragen und Neuerungen stets bereit sein müssen und insofern bis 2022 leistungsbereit sein müssen. Dies ist aber nur möglich, wenn wir die finanziellen Mittel durch Mitgliedsbeiträge und Spenden aufbringen, um den Förderverein und damit auch die Stiftung lebensfähig zu halten.

Wir weisen in unserem Budget für 2019 einen nicht unerheblichen Betrag als Verlust aus und ohne weitere Spendenaufrufe in den Jahren bis 2022 wird es nicht gehen. Damit erreichen wir aber für Bayern eine ungeahnte Ausbreitung der Lebenskompetenzförderung für die Kinder. Darüber sollten alle stolz sein. Wenn wir als Rotarier dieses erfolgreiche Programm fast flächendeckend in Bayern installiert haben wollen, dann sollte uns dieser Erfolg auch etwas wert sein.

Vielleicht schaffen wir es sogar, eine solche Zusammenarbeit auch in anderen deutschen Bundesländern aufzubauen.

Kap. 10. Unsere FREUNDE Materialien

Die Programm Broschüre FREUNDE

Sie gibt einen Einblick in das Primärpräventions-programm mit seinen Zielen, den verschiedenen Seminarangeboten, den Standards unserer Arbeit und einiges Interessantes mehr.
Sie können sich diese **Programm Broschüre FREUNDE kostenlos** herunterladen unter: www.Stiftung-FREUNDE.de



Die Helme Heine Plüschtiere



Neu im Angebot und auch bei uns erhältlich: Jonny Mauser, Franz von Hahn und der dicken Waldemar von Helme Heine. Es sind dies die Originalfiguren. Wir machen Ihnen einen guten Preis. Im Preis inbegriffen ist ein Helme Heine Freunde Buch.
Bestellen Sie bei uns die drei Figuren zum Preis von 44.50 € zuzügl. Versandkosten unter: E-Mail: 0812218613@t-online.de.

Das FREUNDE Buch "Starke Freunde - gelingendes Miteinander"

Das FREUNDE Buch "Starke Freunde - gelingendes - Miteinander" stößt weiterhin auf Nachfrage. Es bietet viel Interessantes über die frühkindliche Erziehung. Es ist bei der Aktion Jugendschutz zum Preis von 9,90 € zu bestellen unter: <http://materialdienst.aj-bayern.de>



FREUNDE Gefühle Karten - Gefühle Kartenspiel



Die FREUNDE Gefühlekarten : Gefühlekartenspiel
Die FREUNDE Gefühlekarten können zum Preis von 28,50 € plus Versandkosten beim Materialdienst der Aktion Jugendschutz bestellt werden. www.materialdienst.aj-bayern.de
Es enthält:
++ 18 DIN A4 Karten mit verschiedenen Gefühlen gezeichnet von Helme Heine auf festem Karton
++ 1 CD mit Spielanleitungen und Zeichnungen zum Ausmalen
++ 4 Kartenspiele mit diesen Figuren im Skatkartenformat
++ 1 Spielanleitung und Beschreibung

Der Streitteppich

Der Streitteppich ist per E-Mail bei Jürgen Koerver bestellbar: E-Mail Adresse: 0812218613@t-online.de
Der Teppich hat das Format 1,40 m x 0,90 m.
Der Preis musste auf Grund von Preissteigerungen von 28,50 € auf 32.50 € erhöht werden.



Der FREUNDE Button und Kindergartenschild



Der FREUNDE Button ist mit einem Magneten versehen. Den FREUNDE Button gibt es für 2,- € plus Versand. Er ist unter [:0812218613@t-online.de](mailto:0812218613@t-online.de) bei Jürgen Koerver zu bestellen



Das selbstklebende Schild ist zum Preis von 5.- € inkl. Porto zu bestellen: E-Mail: 0812218613@t-

GESCHENKIDEE – perfekt für den Kindergarten- oder Schulanfang!! Die drei FREUNDE auch zum Umhängen!

Weißes Stofftaschen ...

- aus Biobaumwolle,
- gemütlich zu tragen, da die Tasche lange Henkel hat,
- Größe 38cm x 42 cm

.....haben folgenden Aufdruck , wie rechts gezeigt.

Waldemar, Franz von Hahn und **Johnny Mauser** bewachen dann gemeinsam Turnsachen/Schwimmzeug/Mal – und Bastelsachen oder Mami's und Papi's Einkauf.

Sie sind für 5,-€ pro Stück ab sofort zu erhalten (Mindestabnahme 5 Stück !!), Porto ist inclusive.



Bestellungen bitte an: 0812218613@tonline.de___Jürgen Koerver
Überweisung bitte an: Förderverein Stiftung FREUNDE e.V.
IBAN: DE92 7007 0024 0839 2599 00

Etwas was nicht jeder hat.

Amazon Smile

PS: Kaufen Sie auch über Amazon ein? Wechseln Sie doch bitte kostenfrei mit einem Klick zu www.AmazonSmile.de und geben Sie als Förderwunsch folgenden Suchbegriff ein:

Förderverein der Stiftung FREUNDE e.V.

Dann bestätigen, dass in Zukunft bei jedem Einkauf über AmazonSmile der Förderverein Stiftung FREUNDE e.V. 0,5% der Einkaufssumme von Amazon als Zuwendung erhalten soll. Das kostet Sie nur einen Klick und hilft konstant die Lebenskompetenzen von Kindern in Kitas langfristig zu fördern – Kids for our Future!!!

Mit diesem FREUNDE-Beitrag unterstützen Sie die Lebenskompetenzförderungen in Kitas –

Kap. 11 FREUNDE Splitter

FRÜH übt sich

Bausteine für ein suchtfreies Leben



Das Bedingungsgefüge, in dem eine Suchterkrankung entsteht, ist vielschichtig. Dementsprechend unterschiedlich sind auch die Strategien der Prävention. Das Programm FREUNDE ist eines davon. Es setzt bereits im Kindergartenalter an und konzentriert sich auf die Stärkung der Lebenskompetenzen.

Ein Artikel von Tina Pruschmann

Erschienen im Magazin „Kinderstube“ als Sonderausgabe zum Thema Sucht (6/2018)

Frau Pruschmann beschreibt in diesem Artikel mit Ihrem wissenschaftlichen Hintergrund das Programm FREUNDE und dessen Anwendung in Kindertagesstätten.

Einleitung:

Warum bleiben die einen gesund, während andere eine Drogenabhängigkeit entwickeln, Leider gibt es darauf keine allgemeingültige Antwort. Wir können lediglich Risikofaktoren benennen. Ztr ihnen gehören eine niedrige soziale Schicht, Suchterkrankungen in der Familie, Drogenkonsum während der Schwangerschaft und psychiatrische Vorerkrankungen", sagt Dr. Andries Korebits, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am Helios Park-Klinikum Leipzig. In der Pubertät spielt zudem der soziale Druck aus der Peergroup, also dem Freundeskreis. eine Rolle. "Mit Druck aus dem Freundeskreis umgehen zu können, ist eines der Ziele des Freunde-Programms, das sich im Rahmen der Gesundheitsförderung auch mit dem Thema Suchtprävention beschäftigt. Das Programm setzt bereits im Kindergartenalter an, also lange bevor die Kinder das erste Mal mit Drogen in Berührung kommen. „ Die Kindertageseinrichtung bietet ein breites Übungs- und Lebensumfeld, in dem wir fast alle Kinder erreichen können", begründet Freunde - ProgrammkoordinatorIn Kerstin Schnepel den frühen Präventionsansatz. Freunde wurde 1998 in Bayern entwickelt. Seit 2008 wird es durch die Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung auch den Kindertageseinrichtungen in Sachsen als Weiterbildung angeboten. Barbara Klepsch, die Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucher-schutz ist die Schirmherrin. Kerstin Schnepel erklärt: „Freunde ist ein langfristiges Angebot zur Förderung der Lebenskompetenzen von Kindern in Kindertages-

einrichtungen". Die Formulierung dieser Kompetenzen folgt der Definition, die die Weltgesundheitsorganisation dafür gegeben hat. Demnach werden darunter psychosoziale Fertigkeiten verstanden, die es den Kindern ermöglichen, mit den Anforderungen des täglichen Lebens aus eigener Kraft erfolgreich umzugehen. Bezogen auf die Suchtprävention geht es dem Programm vor allem um Kompetenzen, wie:

bitte weiterlesen unter Download auf der Internetseite dieses Kapitels oder Download.

https://www.suchtpraevention-sachsen.de/fileadmin/bilder/Lebenskompetenz/Projekte/FREUNDE/Publikation_Kinderstube_06_2018.pdf oder

www.lebenskompetenzen.de/Ausgabe Info Brief August 2019 Kapitel 11 Download

Kap. 12 Verschiedenes

Was bietet der Materialdienst der Aktion Jugendschutz? Eine umfangreiche Bibliothek zu vielen Sucht – und Drogen- und Erziehungsproblemen.

Wählen Sie sich ein unter : <http://materialdienst.aj-bayern.de>

Auf Wiedersehen im Februar 2020

